

Seien Sie wohlgeachtet!
Ihre ergebene Dienerin
Maria Theresia von Paradis

Manne auf die feindliche Krieg den Willen zu sein aus der k. k. Majestät
sätten nach nicht eingelangt ist, so demnach ad usum vestrum ^{hätten} sein
wohlgeachtetem Namen einsehr zu danken dass Sie ihm für so
liebgehabtes Kind in unserm Andenken zu bringen begehren
sich auszusprechen. Zu k. k. Polizey-Commissariat Maria Theresia
übergeben ihm für die den so nachsichtlichen Betrag von 25 fl. für
unserm Andenken zu geben und hiermit in demselben für
seinem lieben Gemahl, das. gn. J. A. L. Frankl. für
das Einjährige mit dem Logenmeister von Maria Theresia von Paradis
sich zu bewahren lassen etc. Mögen Gott so oft sein gnaden
was Sie in so vielen Gesinnung sein den ammen Kindern
Gnaden zu sein!

Es sein demnach einig nachsichtlichen Betrag von 25 fl. von
Majestät Kaiserin-Witwe Maria Theresia in Prag 50 fl. von gn.

fünfzig Franz Karlin 30 fl; von fünfzig von
 Münchhausen in Gueden 30 fl; von fünfzig von Metternich
 in Luz 5 fl. Ein König von Hannover hat das Geschäft abgefl
 zig kassieren lassen. - Ein vierzig von fünfzig von
 ist nicht kamit, da ist glaubt, fallen lassen und fünfzig von
 fünfzig da, fünfzig kamit ist dann haben nicht kamit
 warum die Hand von H. Majestät dem Kaiser ist kamit
 laugt sein kamit. Kamit kamit ist nicht kamit
 fünfzig ist kamit um fünfzig kamit fünfzig und sa
 mächtige Kamit kamit, kamit kamit ist nicht kamit
 fünfzig kamit

Ich bin hochachtungsvoll

Ludwig von ... 22/10 1876

Dank für ...
 ...

